

Qualifikationsverfahren ABU Beurteilung VA 2-, 3- und 4-jährige Grundbildung

Kannbeschreibungen nach gesamteuropäischem Referenzrahmen für Sprachen GER

1. Prozess				
1.1 Planung			10	
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> – Kann die persönlichen Bedürfnisse und Ziele bestimmen und diese nachvollziehbar und prägnant formulieren. – Kann das Thema überblicken, eingrenzen und unterteilen. – Kann die Arbeitszeit und die Arbeitsform im Detail präzise und nachvollziehbar festlegen. – Kann Informationen und Hilfsmittel bereitstellen und Inhalte vorstrukturieren. 			
Informationen				
Zeit				
Strukturierung				
1.2 Durchführung			10	
Methode	<ul style="list-style-type: none"> – Kann in Texten über das Thema Sachverhalte, Argumente oder Meinungen vollständig verstehen. – Kann Abmachungen bezüglich Terminen und Arbeitsform einhalten. – Kann mit Rückschlägen angemessen umgehen und persönliche Krisen bewältigen. – Kann ein positives Grundgefühl für die VA entwickeln. 			
Termine/Kooperation				
Umgang mit sich selbst/Haltung				
1.3 Kontrolle/Reflexion			10	
Reflexion	<ul style="list-style-type: none"> – Kann Abweichungen von der Planung und Durchführung nachvollziehbar reflektieren und begründen. – Kann seine positiven und negativen Gedanken und Gefühle zum schriftlichen Produkt der VA ausdrücken. – Kann seine/ihre Tätigkeiten während der VA in angemessener Form und nach den Vorgaben der Schule nachweisen. 			
Kontrolle/Journal				
			Erreichte Punkte	30
			Benotung	
Disziplinar-massnahme gemäss Reglement:			Endnote	

2. Produkt			
<i>2.1 Inhalt</i>			15
Zielbezug	<ul style="list-style-type: none"> – Kann sich auf das Wichtige zum Thema fokussieren. – Einleitung, Hauptteil und Schluss sind themenbezogen und untereinander kohärent. – Kann eigene Ideen entwickeln und einen eigenständigen Blick auf das Thema werfen. – Kann den Inhalt themenbezogen richtig darstellen. – Kann entsprechende Fachausdrücke richtig und im Zusammenhang verwenden. – Kann Hintergründe und eigene Gedanken in einen logischen und nachvollziehbaren Zusammenhang bringen. – Kann bedeutungsvolle Erhebungen, Aussagen, Zitate und Zusammenfassungen bezogen auf seine/ihre Fragestellung einbringen. – Kann sein/ihr Thema systematisch darlegen und dabei entscheidende Punkte angemessen hervorheben und mit weiterführenden Gedanken und Beispielen unterstützen. – Kann über das Thema seine/ihre Meinung ausdrücken und argumentieren. 		
sachliche Richtigkeit			
Intensität/Bedeutsamkeit			
<i>2.2 Sprache</i>			15
Wortschatz	<ul style="list-style-type: none"> – Kann ausdrücken, was er/sie zur Bearbeitung des Themas sagen will. Sein/Ihr Wortschatz ist so gross, dass er/sie sich zum Thema präzise äussern kann. – Kann das Thema geordnet darstellen mit Kapiteln und Unterkapiteln. Die Textteile sind miteinander verbunden, ein roter Faden ist sichtbar. – Kann zusammenhängend und klar verständlich schreiben. Rechtschreibung und Grammatik sind hinreichend korrekt. – Die Vertiefungsarbeit entspricht <ul style="list-style-type: none"> – in der grafischen Gestaltung – in der Struktur den Vorgaben der Schule. – Der quantitative Umfang der VA entspricht den Vorgaben der Schule. – Einleitung/Schluss plus 50% des Hauptteils entspringen eigenen Gedanken und Formulierungen. – Die Vertiefungsarbeit entspricht im Nachweisen von Quellen den Vorgaben der Schule. 		
Textaufbau und Kohärenz			
Grammatik und Orthografie			
Gestaltung			
Umfang der Arbeit/Eigenleistung			
		Erreichte Punkte	30
		Benotung	
Disziplinar-massnahme gemäss Reglement:		Endnote	

3. Präsentation			
<i>3.1 Inhalt</i>			10
Zielbezug Fachbegriffe	<ul style="list-style-type: none"> – Kann die Präsentation auf das Thema beziehen. – Kann sich an die zeitliche Vorgabe halten. – Kann Schlüssel- bzw. Fachbegriffe richtig anwenden. – Kann das von ihm/ihr mündlich präsentierte und auf geeigneten Medien dargestellte Sachwissen verständlich und korrekt wiedergeben. – Kann eigene Ideen zum Thema entwickeln, präsentieren oder formulieren und begründen. 		
Sachliche Richtigkeit			
Intensität der Bearbeitung/Idee			
<i>3.2 Sprache</i>			15
Kohärenz	<ul style="list-style-type: none"> – Kann die thematisierten Sachverhalte klar, systematisch und interessant beschreiben. – Kann wichtige Punkte und stützende Details (Darstellungen/Zahlenangaben) angemessen hervorheben. – Kann verständlich und durchgehend in Schriftsprache sprechen. – Kann seine/ihre Aussagen zu einem zusammenhängenden Beitrag verbinden. Der rote Faden der Präsentation ist ersichtlich. – Kann mit seiner/ihrer Stimme alle Anwesenden erreichen. Kann sich auch körperlich dem Publikum zuwenden und dabei zum Ausdruck geben, dass er/sie präsent und an der Sache interessiert ist. – Kann kompakt, wendig und wenig redundant (schwülstig) formulieren und zwischen kurzen und längeren Sätzen wechseln. – Kann Aussagen unterstützende Medien gezielt und sinnvoll einsetzen. Der Einsatz stört den Fluss der Präsentation nicht. 		
Flüssigkeit			
vor Publikum sprechen			
Unterstützende Medien			
<i>3.3 Fragestellung</i>			5
	<ul style="list-style-type: none"> – Kann Nachfragen aus dem Publikum ohne Anstrengung aufgreifen. – Kann Vermutungen über Sachverhalte, Gründe und Folgen anstellen und gegebenenfalls erklären. – Kann mit Körperhaltung, Mimik und Gestik Konzentriertheit und Hinwendung zum/zur Prüfenden zeigen und Emotionen signalisieren. 		
Erreichte Punktzahl			30
Benotung			
Disziplinarmaßnahmen gemäss Reglement:		Endnote	

Datum Unterschrift Lehrperson